

FWG Neustadt, Amalienstraße 4, 67434 Neustadt

Stadtratsfraktion

Stadtverwaltung
Oberbürgermeister Marc Weigel
Marktplatz 1 / Stadthaus I
67433 Neustadt an der Weinstraße

Christoph Bachtler
Telefon: +49 (0)6321 670778
E-Mail: fraktion@fwg-neustadt.de

Neustadt, 14. Dezember 2023

Öffentliche Sitzung des Stadtrates am 19.12.2023

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Weigel,

wir bitten um Vormerkung des folgenden TOP zur nächsten öffentlichen Stadtratssitzung:

Aufstellen eines Begrünungsplans für das Gebiet innerhalb der Karl-Helfferich-Straße - Exterstraße - Landauer Straße - Hetzelstraße - Juliusplatz - Bachgängel - Maximilianstraße.

Antrag:

1. Die Verwaltung wird gebeten, einen Begrünungsplan zu erstellen, der sich auf das Gebiet innerhalb der o. g. Straßen bezieht.
Die Begrünungsmaßnahmen umfassen:
 - Baumpflanzungen
 - Fassadenbegrünungen
 - Mobile Gärten (MobiGa) insbesondere für Flächen, an denen eine bodengebundene Begrünung nicht möglich ist
 - Pflanzampeln
2. Prüfung, ob diese Maßnahmen durch Fördermittel mitfinanziert werden können

Begründung:

Die Neustadter Innenstadt weist viele versiegelte Flächen auf und bietet kein oder nur wenig Grün. Die Klimastudie der Stadt Neustadt hat gezeigt, dass hier Handlungsbedarf besteht.

Die Begrünung unserer Innenstadt bietet eine Vielzahl von positiven Effekten, die sowohl die Umwelt als auch die Lebensqualität in der Innenstadt beeinflussen können und gleichzeitig auch das Stadtbild verschönern.

1. **Klimaregulierung:** Bäume helfen bei der Regulierung des städtischen Mikroklimas, indem sie für Schatten sorgen und die Temperaturen an heißen Sommertagen

senken. Dies trägt dazu bei, dass Städte weniger anfällig werden für Hitzewellen, was insbesondere in Zeiten des Klimawandels von großer Bedeutung ist.

Darüber hinaus trägt Fassadenbegrünung zur Klimaregulierung bei, indem sie durch ihre Pflanzen die Luft filtert und die Verdunstungskühlung erhöht.

2. **Luftqualität und Gesundheit:** Stadtgrün trägt zur Verbesserung der Luftqualität bei, indem Schadstoffe absorbiert und Sauerstoff produziert wird. Eine bessere Luftqualität fördert die Gesundheit der Anwohner und reduziert das Risiko von Atemwegserkrankungen.
3. **Stadtbild und Lebensqualität:** Die Begrünung von Innenstädten trägt zu einem angenehmeren Stadtbild bei. Bäume und Pflanzen schaffen eine positive Atmosphäre und bieten Bewohnern, Touristen und Bürgern Orte zur Erholung und Entspannung. Dies fördert die allgemeine Lebensqualität.
4. **Biodiversität:** Begrünung fördert die Vielfalt von Pflanzen und Tieren und trägt somit zur Schaffung eines ökologischen Gleichgewichts bei.
5. **Werterhaltung von Immobilien:** Begrünung steigert die Attraktivität der Innenstadt und trägt dazu bei, den Wert der Immobilien zu erhalten oder gar zu steigern. Eine gut gepflegte und grüne Umgebung ist für viele Menschen ein entscheidendes Kriterium bei der Wahl ihres Wohnortes.

Die Begrünung unseres Innenstadtbereichs ist nicht nur eine ökologische Notwendigkeit, sondern auch eine Investition in die Aufenthaltsqualität und Zukunftsfähigkeit unserer Innenstadt. Daher bitten wir um die Aufstellung eines Begrünungsplans und der damit verbundenen strukturierten und geplanten Herangehensweise.

Förderprogramme des Bundes und des Landes stehen für Begrünungsmaßnahmen zur Verfügung. Daher wird die Verwaltung gebeten, die Vorschläge hinsichtlich Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Wir beantragen für die Planungskosten der Maßnahme Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 € einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen



Christoph Bachtler
FWG Fraktionsvorsitzender

gez. Gabriele Schattat
Stadtratsmitglied